

Betreff:

Querung der Straße "Marstall" am Ruhfäutchenplatz für Menschen mit Geh- und Sehbehinderung

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

11.11.2025

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 130 Mitte (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

25.11.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Zur Anfrage des Herrn Glogowski vom 10.10.2025 antwortet die Verwaltung wie folgt:

Zu 1 und 2)

Grundsätzlich kann die Straße Marstall über die abgesenkten Borde in der Zufahrt zum Deutschen Haus gequert werden.

Geh- und sehbehinderte Menschen können alle öffentlichen Verkehrsflächen im betreffenden Bereich nutzen. Ein spezieller Weg für geh- und sehbehinderte Menschen ist nicht vorhanden. Aufgrund des hohen Investitionsbedarfes für eine flächendeckende barrierefreie Infrastruktur kann diese auch nicht kurzfristig eingerichtet werden.

Bei ohnehin durch die Verwaltung stattfindenden Baumaßnahmen werden die mit dem Behindertenbeirat ausgearbeiteten barrierefreien Lösungen umgesetzt, so wie es bei Umbau des Fritz-Bauer-Platzes erfolgt ist.

Wiegel

Anlage/n:

keine